

# FIS-Slalom am Pizol bei Bilderbuchtag

Beim ersten von zwei FIS-Slaloms am Pizol haben die SSW-Mitglieder Alina Willi den 19. und Zoé Mannhart den 36. Rang belegt. Der Sieg ging an Romina Fritsche.

Am Pizol war der gestrige Donnerstag ein wunderbarer Wintertag, perfekt für den ersten von zwei FIS-Slaloms der Frauen. Die Piste von der Mugghütte bis nach der Gaffia hielt trotz des Neuschnees problemlos, vor allem dank der Arbeit der Pizolbahnen und der grossen Anzahl an Helferinnen und Helfern, die bereits am Vortag im Einsatz gewesen waren.

Ein Trainer meinte am Pistenrand: «Wir hatten die ganze Saison nie so viele Freiwillige bei einem Rennen.»

## Mannhart steigert sich

Am Start waren mit Alina Willi und Zoé Mannhart auch zwei Sarganserländerinnen. Willi lag nach dem ersten Lauf auf ihrem Heimberg auf Rang 16, fiel im zweiten aber noch auf den 19. Platz zurück. Den umgekehrten Weg ging Mannhart: Sie verbesserte sich im zweiten Lauf um 14 Plätze und beendete das Rennen als 36. Die Siegerin

hiess Romina Fritsche, es war ihr erster Sieg auf Stufe FIS. Die Appenzellerin verbesserte sich im zweiten Lauf wie die zweitplatzierte Liechtensteinerin Madeleine Beck um einen Platz, während die Führende nach dem 1. Lauf, Faye Buff, auf Platz 3 zurückfiel.

## Nationaler Cup am Freitag

Heute Freitag findet der zweite Slalom am Pizol statt. Dieser zählt zum nationalen Brack.ch-Cup. Diese Rennserie ist für die U18-Nachwuchsfahrerinnen speziell wichtig, zählt sie doch für die Kaderselektion.

Der Rennstart oberhalb der Gaffia ist um 10 Uhr geplant, der zweite Lauf sollte um 13 Uhr beginnen, allerdings könnte er auch auf 12.30 Uhr vorverschoben werden. Da wiederum ein Prachtstag angesagt ist, lohnt es sich unbedingt, auf dem Pizol Ski zu fahren und den jungen Frauen zuzuschauen, das Niveau ist beeindruckend. (mab)



Gute Laune beim Start: Nach dem kräftezehrenden Aufstieg kann das langersehnte Rennen beginnen.

Pressebilder

# Vermöler Meister auf Luggenböden gekürt

Der Skiclub Vermol hat sein Volks- und Klubskirennen auf der Naturpiste oberhalb Vermol bei knappen Schneeverhältnissen durchgeführt. Andreas Zeller fuhr die Tagesbestzeit, Sophie Kalberer und Niklaus Ackermann heissen die Klubmeister.

Zum sechsten Mal organisierten junge Vereinsmitglieder des SC Vermol den Klassiker auf der heimischen Skipiste. Wie zur Gründungszeit des Vereins vor 88 Jahren hatten 20 Freiwillige die geschichtsträchtige Piste am Vortag mit viel Muskelkraft und Schweiß gestampft, vorgespurt und ausgesteckt.

Infolge des frühlinghaften Wetters und der einsetzenden Schneeschmelze musste der Rennstart in höhere Lagen auf den oberen Alpstütz versetzt werden. Um die Piste in einen rennfähigen Zustand zu bringen, schaufelten die Helfer im Zielbereich zusätzlich viel Schnee auf die Rennstrecke. Dank des grossartigen Einsatzes und Teamworks der Vereinsmitglieder fanden die Startenden am Sonntag trotzdem gute Bedingungen vor.

## Schweisstreibender Aufstieg und spektakuläres Rennen

Bei windigem Wetter und milden Temperaturen nahmen 19 Kinder und 28 Erwachsene inklusive Skiausrüstung den anstrengenden Aufstieg zum oberen Alpstütz unter die Füsse und durften sich bereits beim Erreichen des Startgeländes als Gewinnerinnen und Gewinner fühlen. Die Strapazen waren schnell vergessen und die Teilnehmenden stärkten sich vor dem Rennen traditionell mit Speis und Trank aus dem Rucksack. Kinderlachen, zufriedene Gesichter und das milde Frühlingwetter

trugen zur guten Stimmung bei. Anschliessend stürzten sich die Startenden mutig die rumplige und steile Piste hinunter. Aufgrund der diesjährigen Streckenführung entsprach der erste Teil des Rennens einem Riesenslalom. Die Piste mündete im zweiten Streckenabschnitt in die Tamonserstrasse ein und wechselte in einen Super-G mit einem langen Gleiterstück. Hier zeigte sich, wer die Ski richtig gewachsen hatte und fit genug war, bis ins Ziel in der Hocke zu fahren.

Glücklicherweise gab es keine gravierenden Stürze zu verzeichnen. An-

gefeuert wurden die Rennfahrerinnen und Rennfahrer vom zahlreich erschienenen Publikum am Pistenrand bis zum Ziel auf Luggenböden.

## Gemütlicher Abschluss

Das OK baute im Freien eine kleine Festwirtschaft im Zielbereich auf. Nach dem Rennen konnten sich die Teilnehmenden und Fans mit Speis und Trank das gemütliche Zusammensein geniessen. Bei der anschliessenden Siegerehrung wurden die Schnellsten aus sechs Kategorien erkoren.

Bei den Kindern fuhr Johannes Good und bei den Jugendlichen Lina Imper die schnellste Zeit. Sophie Kalberer stand bei den Frauen zuoberst auf dem Podest. Im grössten Teilnehmerfeld, bei den Männern, gab es ein spannendes Kopf-an-Kopf-Rennen: Andreas Zeller gewann mit Tagesbestzeit knapp vor Niklaus Ackermann und Simon Bigger. Kalberer und Ackermann wurden anschliessend zu Klubmeistern gekürt. Die Podestfahrerinnen und -fahrer durften grosszügige Preise entgegennehmen.

Präsident Roland Künzli bedankte sich bei allen fleissigen Helfenden und Sponsoren, die ein unvergessliches und perfekt organisiertes Skirennen ermöglichten. Es bleibt zu hoffen, dass das Volksskirennen dank des Engagements der Jungen auch im kommenden Jahr wieder stattfinden wird. (pd)



Die neuen Klubmeister: Niklaus Ackermann und Sophie Kalberer.

www.scvermol.ch



Schnell unterwegs am Pizol: Alina Willi (links) und Zoé Mannhart.

Bilder Martin Broder

# Zweifacher Wechsel im Vorstand des DTV Wangs

An der 35. Hauptversammlung des Damenturnvereins Wangs im «Parkhotel» konnte der sportliche Verein auf ein erfreuliches Turnerjahr zurückblicken. Mit vier Vorturnerinnen und einem vielfältigen Turnprogramm, inklusive Indoor- und Outdooraktivitäten, bot sich das ganze Jahr ein abwechslungsreiches Vereinsangebot.

Zwei Frauen haben ihr Amt im Vorstand niedergelegt und wurden für ihre langjährige und wertvolle Arbeit ausgezeichnet: Myriam Kühne nach 16 Jahren als Hauptleiterin und Renate

Kalberer nach zehn Jahren als Beisitzerin. Beide wurden an der HV darum verdientermassen zu Ehrenmitgliedern ernannt. Eine Neubesetzung dieser zwei Vorstandsämter ist erfreulicherweise gesichert: Cordula Tschirky und Caroline Lacoste wurden beide einstimmig gewählt.

Aberundet wurde der Abend mit zwei Neuaufnahmen, welche mit Applaus willkommen geheissen wurden. Der DTV Wangs freut sich nun auf ein spannendes und unfallfreies Vereinsjahr. (pd)



Alter und neuer Vorstand: Caroline Lacoste (neue Beisitzerin), Susanne Grünenfelder (Präsidentin), Renate Kalberer (Amtsübergabe Beisitzerin), Myriam Kühne (Amtsübergabe Hauptleiterin) und Cordula Tschirky (neue Hauptleiterin, hinten, von links). Silvia Bürge (Kassierin) und Martina Keller (Aktuarin, vorne, von links).

Pressebild

## Auf einen Blick

### SKI ALPIN

#### FIS-SLALOM. PIZOL

Rangliste: 1. Romina Fritsche (Sui) 1:37,77. 2. Madeleine Beck (Lie) 0,58 zurück. 3. Faye Buff (Sui) 0,62. - Ferner: 19. Alina Willi (Mels) 3,07. 36. Zoé Mannhart (Flumserberg) 7,76. - 51. klassiert

### FUSSBALL

#### PROMOTION LEAGUE

Young Boys U21 - Kriens	0:4
Breitenrain Bern - Young Boys U21	Sa, 15.00
Paradiso - Lugano U21	Sa, 15.00
Bavois - Servette U21	Sa, 15.00
Cham - Delémont	Sa, 16.00
Rapperswil-Jona - Basel U21	Sa, 16.00
Bulle - Brühl St. Gallen	Sa, 17.00
St. Gallen U21 - Biel-Bienne	Sa, 17.00
Zürich U21 - Luzern U21	Sa, 17.00
Kriens - Etoile Carouge	Sa, 17.30

1. Etoile Carouge	21	15	2	4	40:20	47
2. Rapperswil-Jona	21	13	3	5	43:26	42
3. Paradiso	21	12	3	6	27:20	39
4. Biel	21	11	3	7	40:26	36
5. Brühl St. Gallen	21	11	3	7	36:30	36
6. Kriens	22	9	9	4	33:34	36
7. Cham	21	10	4	7	49:40	34
8. Delémont	21	9	5	7	34:35	32
9. Zürich U21	21	9	4	8	43:35	31
10. Breitenrain	21	8	6	7	31:35	30
11. Young Boys U21	22	7	5	10	32:43	26
12. Luzern U21	21	6	7	8	40:43	25
13. Bulle	21	5	7	9	31:41	22
14. Basel U21	21	6	3	12	31:41	21
15. Bavois	21	5	5	11	36:39	20
16. St. Gallen U21	21	5	5	11	32:37	20
17. Lugano U21	21	5	3	13	25:45	18
18. Servette U21	21	3	5	13	32:45	14

### 1. LIGA. GRUPPE 3

Linth O4 - Grasshoppers U21	Sa, 15.00
Mendrisio - YF Juventus Zürich	Sa, 15.00
Kreuzlingen - Eschen/Mauren	Sa, 16.00

Balzers - Hängg	Sa, 16.00
Taverne - Tuggen	Sa, 16.30
Kosova Zürich - Wettswil-Bonstetten	Sa, 18.00
Gossau SG - Uzwil	So, 14.00
Winterthur U21 - Freienbach	So, 16.00

Rangliste: 1. YF Juventus 18/31. 2. Winterthur U21 18/29. 3. Kreuzlingen 18/28. 4. Eschen/M. 18/28. 5. Wettswil 18/28. 6. Hängg 18/28. 7. Mendrisio 18/27. 8. Tuggen 18/26. 9. GG U21 18/26. 10. Freienbach 18/23. 11. Kosova 18/22. 12. Uzwil 18/21. 13. Taverne 18/19. 14. Linth 18/19. 15. Balzers 18/18. 16. Gossau SG 18/15.

### Regionale Testspiele

Sargans (3. Liga) - Appenzell (3.)	Fr, 20.30
Mels (2.) - Chur 97 (2. Int.)	Sa, 14.00
Mels (Jun. A) - Walenstadt II (5.)	Sa, 14.00
Trübbach (4.) - Bad Ragaz III (5.)	Sa, 14.00
Mels (Jun. A) - Walenstadt II (5.)	Sa, 16.00
Sargans II (5.) - Triesen III (5.)	Sa, 16.30
Mels III (5.) - Taminatal (5.)	Sa, 18.00
Wädenswil (4. Frauen) - Flums-Walenst. (3.)	So, 12.00